



DE Verlegeanleitung für die Verklebung von NEO Vario an Wand und Boden.

Anwendungsbereiche

NEO Vario Fliesen sind ideal als Wandverkleidung und Bodenbelag im häuslichen Bereich für Neubau und Renovierung geeignet.

Eine Verlegung von NEO Vario ist nicht zulässig:

- im Außenbereich, sowie in Wintergärten
- in Saunen, sowie für Flächen mit Bodenablauf (z.B. Waschküchen) **(1)**
- im Bereich von Kochstellen mit offener Flamme (z.B. Gasherd)
- bei Installationen von Heizkaminen oder Kachelöfen sind die folgenden Mindestabstände zum Ofen bzw. Ofenrohr einzuhalten: Boden > 40 cm / Wand > 80 cm Abstand. **(2)**

Für die Verlegung im Bad und Duscbereich unbedingt die nachstehenden Verarbeitungshinweise beachten.

WICHTIG!

NEO Vario Fliesen werden immer fest verklebt. Ein Verfugen ist aufgrund der vorhandenen V-Fuge nicht notwendig. Zur leichteren Verlegung verfügen NEO Vario Fliesen über ein Steckprofil (Nut und Feder). **Achten Sie bei der Verlegung unbedingt darauf, dass Nut und Feder komplett ineinander geschoben sind. (3)**

Und nun – in 7 Schritten zu neuem Boden und neuer Wand:

1. Prüfung und Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss tragfähig, dauerhaft trocken, sauber, frei von Staub, Öl und Fetten, eben und biegesteif sein. Unebenheiten von mehr als 2 mm/m müssen gespachtelt bzw. ausgeglichen werden.

Lose Teile und nicht wasserfeste Anstriche müssen entfernt werden. Bei einer Renovierung kann NEO Vario direkt auf dem bestehenden Fliesenspiegel verklebt werden. Dabei sind bauseitige Dehnungsfugen zu übernehmen. Unebenheiten von mehr als 2 mm/m und kurzweilige Absätze über 0,5 mm/cm (z.B. bei alten, breit gefügten Fliesenbelägen) müssen mit geeigneter Spachtelmasse ausgeglichen werden. **(4)**

TIPP: Wir empfehlen Fugen grundsätzlich mit Classen MultiConnect und einem glatten Spachtel auszufüllen und min. 12 h aushärten zu lassen.

2. Vorbereitung der Verlegung von NEO Vario Fliesen

- Wenn Sie sowohl Wand als auch Boden mit NEO Vario belegen möchten, beginnen Sie mit der Wand und verlegen anschließend die Bodenfliesen.
- NEO Vario Fliesen lassen sich einfach zuschneiden. Hierzu die Fliesen anzeichnen und mit einem scharfen Cuttermesser entlang der Kante eines Lineals oder Anschlagwinkels zwei bis dreimal an der Oberfläche einritzen.
- Anschließend an der Schnittkante über einer Auflage (z.B. Tischkante) abknicken und anschließend die Kanten brechen (z.B. mit Hilfe eines Schleifklotzes oder Schleifpapiers). **(5)**
- **VORSICHT:** Schnittstellen können scharfkantig sein!
- Alternativ können NEO Vario Fliesen auch mit Kreissäge oder Stichsäge bearbeitet werden.

3. Auswahl des Klebers und Zahnpachtels

Eine vollflächige Verklebung empfehlen wir in allen Installationsbereichen. Zwingend vorgeschrieben ist dies am Boden und in Feuchträumen am Boden und an der Wand.

Zur Verklebung von NEO Vario Fliesen ist Classen MultiConnect oder einer der empfohlenen Kleber zu verwenden. Unter [www.classen.de/Service/Downloads/Technische Datenblätter](http://www.classen.de/Service/Downloads/Technische_Datenblätter) finden Sie eine Tabelle der empfohlenen Klebstoffe und Abdichtungen. **Beachten Sie dabei bitte die jeweiligen Verarbeitungshinweise des Herstellers!**

TIPP: Material und Verarbeitungsbedingungen können das Klebstoffverhalten unterschiedlich beeinflussen, daher empfehlen wir einen vorherigen Praxisversuch.

Bitte beachten Sie: Obwohl wir eine Auswahl an Klebstoffen von anderen Klebstoffherstellern empfehlen, übernehmen wir keine Garantie oder Haftung für die angegebenen Produkte!

Die Klebstoffempfehlung erfolgt allein auf Grundlage der Aussagen der jeweiligen Hersteller, in deren ausschließlicher Verantwortung auch die Eignung liegt. Für nähere Auskünfte über die Eignung kontaktieren Sie den Kundendienst der Klebstoffhersteller.

- Die Wahl des richtigen Zahnpachtels für den Auftrag des Klebers richtet sich nach dem Untergrund.
- Verwenden Sie einen Zahnpachtel entsprechend der Klebstoffempfehlung – mindestens jedoch der Größen B+C
- Für Classen MultiConnect gilt:
 - Ebene Untergründe: 400-500 g/m² - Zahnpachtel B1
 - Rauer Untergrund: 500-600 g/m² - Zahnpachtel B3
 - Alte Fliesen: ca. 1000-1200 g/m² - Zahnpachtel C1

TIPP: Keine abgenutzten Werkzeuge benutzen.

4. Auftrag des Klebers

- Der Untergrund sollte ausreichend benetzt sein, damit ein möglichst vollflächiger Kontakt zwischen Kleber und Fliese gewährleistet ist.
- Achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung des Klebers und einen deutlich ausgeprägten Riefenstand. **(6)+(7)**
- Tragen Sie nur soviel Klebstoff an der Wand auf, wie Sie innerhalb der offenen Zeit (Zeit des nicht ausgehärteten Klebers) von max. 40 min. verarbeiten können. **(8) Höhere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verkürzen die offene Zeit deutlich!**
- Die Verpackung nach Ende der Arbeit verschließen. **(8)**

TIPP: Den Kleber nicht mit dem Zahnpachtel direkt aus dem Eimer entnehmen! Er wird mit einer kleinen Kelle gleichmäßig aus dem Klebstoffeimer entnommen und dann auf den Zahnpachtel übertragen. Dadurch bleibt das Werkzeug wesentlich sauberer. **(9)**

- An der Wand kann außerhalb von Feuchträumen auch eine partielle Verklebung erfolgen. Hierzu wird der Kleber mit einer Kartusche aufgetragen (Classen MultiConnect ist auch in dieser Gebindeform erhältlich). **(10)**

5. Aufkleben der NEO Vario Fliesen

Bei der Verwendung von Classen MultiConnect ist zum Abbinden des Klebers Feuchtigkeit notwendig. Auf diffusionsdichten Untergründen (z.B. alten Fliesen, Dichtbahnen, Metall oder Glas) sind die Rückseiten der einzelnen Fliesen vor dem Einlegen in das Kleberbett zu befeuchten (z.B. mit einem feuchten Schwamm).

Bei anderen Klebstoffen als Classen MultiConnect beachten Sie bitte die Verarbeitungshinweise des Herstellers.

Bei der Wandverklebung zeigt die Feder immer nach oben, das Nutprofil nach unten, sodass Wasser optimal ablaufen kann. **(11)**

NEO Vario Fliesen sind in das Kleberbett einzusetzen, mit leicht schiebender Bewegung auszurichten und dann fest anzudrücken. **(12)**

Eventuell aus der Fuge ausgetretene Kleberreste können nach Aushärtung entfernt werden. Größere Verschmutzungen sollten unmittelbar mit geeigneten Mitteln (z.B. Spiritus, Nagellackentferner) und einem Lappen entfernt werden.

Umlaufende Fugen zu angrenzenden Flächen sollten 5 mm betragen und werden nach einer Trocknungszeit von mindestens 12 h, nach Ende der Verlegung, mit Natursteinsilikon verfugt.

6. Verlegung von NEO Vario Fliesen im Feuchtbereich

NEO Vario Fliesen sind für den Einsatz im Feuchtbereich geeignet. Hierbei sind die folgenden Verarbeitungshinweise unbedingt einzuhalten!

WICHTIG!

In Feuchtraumbereichen ist eine fachgerechte Abdichtung gemäß den Vorgaben der DIN 18534 "Abdichtung von Innenräumen" sicherzustellen. **(13)** Für die Abdichtung sind geeignete Dichtmaterialien, vorzugsweise in Bahnenform, inklusive Zubehör zu verwenden. Hinweise hierzu unter www.classen.de. Im Feuchtraumbereich ist eine durchgehende Abdichtung, sowie vollflächige Verklebung zwingend vorzunehmen.

- NEO Vario Fliesen können unter Einhaltung der Anwendungsvorgaben auch in der Dusche in Verbindung mit der Installation einer Duschtasse eingesetzt werden. Eine Abdichtung nach DIN 18534 ist zwingend erforderlich.
- Zunächst ist die Duschtasse entsprechend der Herstellerangaben einzubauen und abzudichten.
- NEO Vario Fliesen werden dann so verlegt, dass sie oberhalb der Duschtasse abschließen. **(14)** Die Abdichtung erfolgt unter Zuhilfenahme einer Fugenschnur und Natursteinsilikon. **(14+16) Keinesfalls NEO Vario Fliesen hinter der Duschtasse verlegen. (15)**
- Analog ist mit den Elementen der Duschtrennung zu verfahren. **Die müssen vor der Verlegung von NEO Vario Fliesen an der Wand montiert werden. (18)**

WICHTIG!

Das Montieren von Duschtassen und -abtrennungen oder sonstigen Bauteilen auf die NEO Vario Fliesen ist nicht zulässig. **(17)**

- Sollen die Fliesen zuerst verlegt werden oder eine durchlaufende Wand mit NEO Vario Fliesen verlegt werden, so ist der Duscbereich gemäß den Vorgaben der DIN 18534 abzudichten und der Wandbelag baulich mit einer Abdichtungsfuge von 5 mm zu unterbrechen und somit von der restlichen Wand zu trennen. **(19)**

Die Abdichtungsfuge ist mit Natursteinsilikon abzudichten. Auf diese ist dann die Duschtrennung aufzusetzen. **(20)**

Ebenso sind die Innenecken sowie Übergänge zu Duschtasse und -abtrennungen mit Natursteinsilikon abzudichten. **(14+16+21)**

Die NEO Vario Fliesen sind im offenen Duscbereich an ihren Außenkanten mit Abschlussprofilen zu versehen und ebenfalls mit Natursteinsilikon abzudichten. **(22)**

7. Nachbereitung und Besonderheiten

Aussparungen für Rohre sowie Armatur-Anschlüsse und sonstige Durchgänge müssen mit Dichtmanschetten nach DIN 18534 abgedichtet werden.

Danach die Fugen mit Classen MultiConnect (aus der Kartusche) oder Natursteinsilikon verfugen. **(23)** Bitte achten Sie insbesondere auf eine vollständig geschlossene und wasserundurchlässige Ausbildung der Anschlussfugen.

Zur Versiegelung der Innenecken verwenden Sie bitte ausschließlich Natursteinsilikon. **(24)**

WICHTIG!

Silikonfugen sind sogenannte "Wartungsfugen" und damit regelmäßig zu prüfen und eventuell zu erneuern, da sie mit der Zeit altern (häufiger Gebrauch aggressiver Reinigungsmittel beschleunigt diesen Prozess zusätzlich).

Außenecken und Kanten können mit handelsüblichen Profilen abgedeckt werden.

Verlegung auf Fußbodenheizung:

- NEO Vario Fliesen können auch auf wasserführenden Warmwasser-Fußbodenheizungen verlegt werden.
- Dabei darf die Kontakttemperatur von max. 29°C / 84°F nicht überschritten werden.
- Eine Verlegung auf Elektro-Fußbodenheizungen ist nicht zulässig.

Reinigungs- und Pflegehinweise:

- NEO Vario Fliesen können mit allen handelsüblichen Reinigungsmitteln leicht gereinigt werden.
- Aggressive Reiniger (z.B. chlorhaltige), abrasive Scheuermittel oder Stahlwolle dürfen nicht angewendet werden.
- Entfernen Sie schnellstmöglich fetthaltige Rückstände bei der Anwendung von NEO Vario in der Küche, da sich diese sonst später schwieriger reinigen lassen. Wenn Sie Wasserrückstände zeitnah entfernen, vermeiden Sie die Bildung von Kalkrändern.

TIPP: Testen Sie vorher das Reinigungsmittel an einer wenig sichtbaren Stelle, um den Reinigungseffekt und die Verträglichkeit zu prüfen.

Bitte Hinweise zur Verlegung und Pflege beachten: www.classen.de/de/service
Das Produkt kann über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden.

Garantie auf Abrieb gemäß CLASSEN Garantiebedingungen.

Bei Beanstandungen bitte unbedingt Produktionscode auf kopfseitigem Etikett der Kartonnage bekannt geben!

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf www.classen.de
Bei Fragen zum Produkt oder zur Verarbeitung kontaktieren Sie bitte unseren technischen Kundendienst unter der Hotline: 0800 1133313
Bei Fragen zur Eignung von Fremdklebstoffen den Kundendienst der Klebstoffhersteller.